

OPTISAFE ALS / OPTISAFE APS**Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben:**

Büro / Fa. Kunde: _____
 Ansprechpartner: _____ Mobil-Nr.: _____
 Straße: _____
 PLZ: _____ Ort: _____
 Telefon: _____ Fax/Mail: _____

BV-Bezeichnung: _____ Optigrün-Objekt-Nr.: _____
 Straße: _____
 PLZ: _____ Ort: _____

Technische Angaben zum Bauvorhaben:

Dachneigung (DN max. 5° (8,7%)): Grad oder %
 Max. mögliche Flächenlast der Dachbegrünung: kg/m²
 Umkehrdach? Ja Nein
 Lichtkuppeln durchsturzsticher? Ja Nein (erfordert zusätzliche Sicherungsmaßnahmen)

Für welches System soll ein Verlegevorschlag erstellt werden?

- Seilsystem Optisafe ALS (gemäß DIN EN 795:2012 Typ E+C sowie CEN/TS 16415:2013 Typ E+C)
 (nicht-überfahrbares Führungsseil parallel zum Dachrand, z.B. für Pflege von Extensivbegrünungen)
 Einzelanschlagpunkt Optisafe APS (gemäß DIN EN 795:2012 Typ E)
 (Einzelanschlagpunkt, z.B. seltene Pflegearbeiten durch geschultes Personal bei extensiver Begrünung)

Geplanter bzw. vorhandener Optigrün-Schichtaufbau:

- einschichtig extensiv: cm Substrat Typ(z.B. Spardach)
 mehrschichtig extensiv: cm Dränschicht; cm; Substrat Typ(z.B. Naturdach)
 mehrschichtig intensiv: cm Dränschicht; cm; Substrat Typ(z.B. Gartendach)
 Kiesschüttung: cm Kies
 **Ich wünsche eine objektbezogene, persönliche Beratung durch Ihren Gebietsleiter.
 Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin.**

Damit wir Ihre Anfrage schnell und zuverlässig bearbeiten können, benötigen wir außerdem folgende Angaben zum Objekt:

1. Aktuelle Dachaufsicht (möglichst als dwg-Datei) mit Bemaßung der Attika-Innenkanten
2. Ausbildung und Höhe der Attika bzw. des Dachrands
3. Gefälleplan oder Gefällepeile in Dachaufsicht mit Zahlenangaben zum Gefälle
4. Zu sichernde Dachkanten markieren und die jeweiligen Absturzhöhen angeben
5. Lichtschächte, Oberlichter, Lüftungsschächte sowie aufgehende Gebäudeteile oder andere Hindernisse mit den jeweiligen Bemaßungen zu Umfang, Höhe und Randabständen angeben
6. Gebäudeschnitte (falls zum Verständnis notwendig)

Für die Erstellung eines Verlegevorschlags* zu Optisafe-Systemen sind aussagekräftige Planvorlagen unerlässlich. Diese bitte in digitalisierter Form (möglichst als dwg/dxf) zusammen mit der ausgefüllten Checkliste als Mailanhänge an folgende Adresse schicken:

optisafe@optigruen.de

* Die Erstellung eines Optisafe-Verlegevorschlags entbindet nicht von der planerischen Prüfungspflicht, welches objektbezogen die jeweils richtige Sicherungsmaßnahme ist. Dies gilt insbesondere für die richtige Auswahl eines ggf. baurechtlich oder versicherungstechnisch geforderten Sicherungssystems (z.B. kollektive Schutzeinrichtung oder PSA)